

Maf1 Repetitorium – Übungen

M. Sc. Dawid Kopetzki

KW 16 (15.04.2015)

Über mich

- **E-Mail:** dawid.kopetzki@tu-dortmund.de
- **Büro:** OH 14, R 108
- **Sprechstunde:** Nach Vereinbarung (per E-Mail)!

Folien: Inhalten aus der VL Folien 14/15,
Repetitorium SS14 (Dipl. Inf. Malte Isberner/ Dr. Oliver Rüthing).

Über Euch

Ein paar Informationen über euch

Wer hat ...

Über Euch

Ein paar Informationen über euch

Wer hat ...

- Mafl1 schon gehört?

Über Euch

Ein paar Informationen über euch

Wer hat ...

- Mafl1 schon gehört?
- die Studienleistung?

Über Euch

Ein paar Informationen über euch

Wer hat ...

- Mafl1 schon gehört?
- die Studienleistung?
- an mindestens einer Klausur teilgenommen?

Organisatorisches

Studienleistung

- Abgabe dreier **Probeklausurabschnitte** (2 Klausuren im Netz)
 - Jeweils Aufgaben 1-3, 4-6, 7-9
- Abgabetermine: 06.05., 03.06., 01.07.
- Studienleistung: 3 Abgaben

Ablauf der Übung I

Meine Vorstellung:

- Keine "Fragestunde"
- **Strukturiertes Vorgehen:**
 - Kurze Wiederholung der Inhalte
 - Rechnen von Aufgaben (während der Übung)

Ablauf der Übung I

Meine Vorstellung:

- Keine "Fragestunde"
- **Strukturiertes Vorgehen:**
 - Kurze Wiederholung der Inhalte
 - Rechnen von Aufgaben (während der Übung)

⇒ Fast wie in der Schulzeit

Ablauf der Übung II

Also bis zum ...

- 06.05: Aussagen/Mengen, Relationen&Funktionen, Induktives Definieren/Beweisen
- 03.06: Ordnungsstrukturen, Algebra, Anfang Lin. Algebra
- 01.07: Lin. Algebra: Vektorräume, Basen, Matrizen usw.

Eure Vorstellung?

Themenübersicht

Themen der heutigen Übung: Aussagen und Mengen

- Beweisen per Wahrheitstafel
- Axiomatisches Beweisen
- Semantisches Beweisen

Definition einer Aussage

Was ist eine Aussage?

Definition einer Aussage

Was ist eine Aussage?

Definition Aussagen

Aussagen sind (schrift-)sprachliche Gebilde, für die es sinnvoll ist, ihnen einen Wahrheitswert wahr (w) oder falsch (f) zuzuordnen.

Definition einer Aussage

Was ist eine Aussage?

Definition Aussagen

Aussagen sind (schrift-)sprachliche Gebilde, für die es sinnvoll ist, ihnen einen Wahrheitswert wahr (w) oder falsch (f) zuzuordnen.

Beispiele für Aussagen

- 5 ist eine Primzahl

Definition einer Aussage

Was ist eine Aussage?

Definition Aussagen

Aussagen sind (schrift-)sprachliche Gebilde, für die es sinnvoll ist, ihnen einen Wahrheitswert wahr (w) oder falsch (f) zuzuordnen.

Beispiele für Aussagen

- 5 ist eine Primzahl

Definition einer Aussage

Was ist eine Aussage?

Definition Aussagen

Aussagen sind (schrift-)sprachliche Gebilde, für die es sinnvoll ist, ihnen einen Wahrheitswert wahr (w) oder falsch (f) zuzuordnen.

Beispiele für Aussagen

- 5 ist eine Primzahl ✓
- Pinguine können fliegen

Definition einer Aussage

Was ist eine Aussage?

Definition Aussagen

Aussagen sind (schrift-)sprachliche Gebilde, für die es sinnvoll ist, ihnen einen Wahrheitswert wahr (w) oder falsch (f) zuzuordnen.

Beispiele für Aussagen

- 5 ist eine Primzahl ✓
- Pinguine können fliegen ✗

Keine bzw. Unklare Aussagen

Diesen Sätzen kann kein klarer Wert zugewiesen werden.

Keine Aussagen

- Wie geht es dir?
- Ist 5 eine Primzahl?

Keine bzw. Unklare Aussagen

Diesen Sätzen kann kein klarer Wert zugewiesen werden.

Keine Aussagen

- Wie geht es dir?
- Ist 5 eine Primzahl?

Unklare Aussagen

- Die Person ist groß!
- Divan macht den besten Döner!

Verknüpfung von Aussagen

Aussagen kann man zu neuen Aussagen **verknüpfen**

Syntax und Semantik von Junktoren

Seien A und B zwei Aussagen, dann auch

- Negation: $\neg A$ (\bar{A}): ist wahr falls der Wahrheitswert von A falsch ist
- Disjunktion: $A \vee B$: Wahr falls der Wahrheitswert von A oder B wahr ist
- Konjunktion: $A \wedge B$: Wahr falls der Wahrheitswert von A und B wahr ist
- Implikation: $A \Rightarrow B$: Wahr genau dann, wenn falls A wahr ist auch B wahr ist
- Äquivalenz: $A \Leftrightarrow B$: Wahr genau dann, wenn A und B den gleichen Wahrheitswert haben

Wahrheitstafel

Verknüpfung von zwei Aussagen führt zu 4 unterschiedlichen Belegungen

Wahrheitswerte von verknüpften Aussagen (Junktoren)

\mathcal{A}	\mathcal{B}	$\neg \mathcal{A}$	$\mathcal{A} \vee \mathcal{B}$	$\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}$	$\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}$	$\mathcal{A} \Leftrightarrow \mathcal{B}$
0	0	1	0	0	1	1
0	1	1	1	0	1	0
1	0	0	1	0	0	0
1	1	0	1	1	1	1

Wahrheitstafel

Verknüpfung von zwei Aussagen führt zu 4 unterschiedlichen Belegungen

Wahrheitswerte von verknüpften Aussagen (Junktoren)

\mathcal{A}	\mathcal{B}	$\neg \mathcal{A}$	$\mathcal{A} \vee \mathcal{B}$	$\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}$	$\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}$	$\mathcal{A} \Leftrightarrow \mathcal{B}$
0	0	1	0	0	1	1
0	1	1	1	0	1	0
1	0	0	1	0	0	0
1	1	0	1	1	1	1

Verknüpfung von n Aussagen $\Rightarrow 2^n$ Kombinationen ...

Beweisen mit Wahrheitstafeln - I

Modus Ponens

Das Beweisprinzip des *modus ponens* für Aussagen \mathcal{A} und \mathcal{B} lautet:

$$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B}. \quad (\text{MP})$$

Beweisen Sie die Allgemeingültigkeit von (MP) mithilfe einer [Wahrheitstafel](#).

Beweisen mit Wahrheitstafeln - I

Modus Ponens

Das Beweisprinzip des *modus ponens* für Aussagen \mathcal{A} und \mathcal{B} lautet:

$$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B}. \quad (\text{MP})$$

Beweisen Sie die Allgemeingültigkeit von (MP) mithilfe einer **Wahrheitstafel**.

\mathcal{A}	\mathcal{B}	$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B})$
0	0	1
0	1	1
1	0	0
1	1	1

$\wedge \mathcal{A}$

Beweisen mit Wahrheitstafeln - I

Modus Ponens

Das Beweisprinzip des *modus ponens* für Aussagen \mathcal{A} und \mathcal{B} lautet:

$$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B}. \quad (\text{MP})$$

Beweisen Sie die Allgemeingültigkeit von (MP) mithilfe einer **Wahrheitstafel**.

\mathcal{A}	\mathcal{B}	$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B}$
0	0	1
0	1	1
1	0	0
1	1	1

\mathcal{A}	\mathcal{B}	$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B}$
0	0	1
0	1	1
1	0	0
1	1	1

Beweisen mit Wahrheitstafeln - I

Modus Ponens

Das Beweisprinzip des *modus ponens* für Aussagen \mathcal{A} und \mathcal{B} lautet:

$$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B}. \quad (\text{MP})$$

Beweisen Sie die Allgemeingültigkeit von (MP) mithilfe einer Wahrheitstafel.

\mathcal{A}	\mathcal{B}	$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A})$	\mathcal{B}
0	0	1	0
0	1	1	1
1	0	0	0
1	1	1	1

Beweisen mit Wahrheitstafeln - I

Modus Ponens

Das Beweisprinzip des *modus ponens* für Aussagen \mathcal{A} und \mathcal{B} lautet:

$$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B}. \quad (\text{MP})$$

Beweisen Sie die Allgemeingültigkeit von (MP) mithilfe einer Wahrheitstafel.

\mathcal{A}	\mathcal{B}	$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A})$	\mathcal{B}
0	0	1	0
0	1	1	0
1	0	0	
1	1	1	

Beweisen mit Wahrheitstafeln - I

Modus Ponens

Das Beweisprinzip des *modus ponens* für Aussagen \mathcal{A} und \mathcal{B} lautet:

$$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B}. \quad (\text{MP})$$

Beweisen Sie die Allgemeingültigkeit von (MP) mithilfe einer Wahrheitstafel.

\mathcal{A}	\mathcal{B}	$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A})$	\mathcal{B}
0	0	1	0
0	1	1	0
1	0	0	0
1	1	1	1

Beweisen mit Wahrheitstafeln - I

Modus Ponens

Das Beweisprinzip des *modus ponens* für Aussagen \mathcal{A} und \mathcal{B} lautet:

$$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B}. \quad (\text{MP})$$

Beweisen Sie die Allgemeingültigkeit von (MP) mithilfe einer Wahrheitstafel.

\mathcal{A}	\mathcal{B}	$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B})$	$\wedge \mathcal{A})$	$\Rightarrow \mathcal{B}$
0	0	1	0	
0	1	1	0	
1	0	0	0	
1	1	1	1	

Beweisen mit Wahrheitstafeln - I

Modus Ponens

Das Beweisprinzip des *modus ponens* für Aussagen \mathcal{A} und \mathcal{B} lautet:

$$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B}. \quad (\text{MP})$$

Beweisen Sie die Allgemeingültigkeit von (MP) mithilfe einer Wahrheitstafel.

\mathcal{A}	\mathcal{B}	$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A})$	$\Rightarrow \mathcal{B}$
0	0	1	1
0	1	1	
1	0	0	
1	1	1	

Beweisen mit Wahrheitstafeln - I

Modus Ponens

Das Beweisprinzip des *modus ponens* für Aussagen \mathcal{A} und \mathcal{B} lautet:

$$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B}. \quad (\text{MP})$$

Beweisen Sie die Allgemeingültigkeit von (MP) mithilfe einer Wahrheitstafel.

\mathcal{A}	\mathcal{B}	$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B})$	$\wedge \mathcal{A})$	$\Rightarrow \mathcal{B}$
0	0	1	0	1
0	1	1	0	1
1	0	0	0	
1	1	1	1	

Beweisen mit Wahrheitstafeln - I

Modus Ponens

Das Beweisprinzip des *modus ponens* für Aussagen \mathcal{A} und \mathcal{B} lautet:

$$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B}. \quad (\text{MP})$$

Beweisen Sie die Allgemeingültigkeit von (MP) mithilfe einer Wahrheitstafel.

\mathcal{A}	\mathcal{B}	$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A})$	$\Rightarrow \mathcal{B}$
0	0	1	1
0	1	1	1
1	0	0	1
1	1	1	1

Beweisen mit Wahrheitstafeln - I

Modus Ponens

Das Beweisprinzip des *modus ponens* für Aussagen \mathcal{A} und \mathcal{B} lautet:

$$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B}. \quad (\text{MP})$$

Beweisen Sie die Allgemeingültigkeit von (MP) mithilfe einer Wahrheitstafel.

\mathcal{A}	\mathcal{B}	$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B})$	$\wedge \mathcal{A})$	$\Rightarrow \mathcal{B}$
0	0	1	0	1
0	1	1	0	1
1	0	0	0	1
1	1	1	1	1

Beweisen mit Wahrheitstafeln - II

Kontraposition

Das Beweisprinzip der *Kontraposition* für Aussagen \mathcal{A} und \mathcal{B} lautet:

$$(\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \equiv (\neg \mathcal{B} \Rightarrow \neg \mathcal{A}). \quad (\text{KP})$$

Beweisen Sie die Allgemeingültigkeit von (KP) mithilfe einer [Wahrheitstafel](#).

Beweisen mit Wahrheitstafeln - II

Kontraposition

Das Beweisprinzip der *Kontraposition* für Aussagen \mathcal{A} und \mathcal{B} lautet:

$$(\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \equiv (\neg \mathcal{B} \Rightarrow \neg \mathcal{A}). \quad (\text{KP})$$

Beweisen Sie die Allgemeingültigkeit von (KP) mithilfe einer [Wahrheitstafel](#).

Semantische Äquivalenz

Seien $\mathcal{A}, \mathcal{B}, \mathcal{C}$ Aussagen. Zeigen Sie mit Hilfe einer [Wahrheitstafel](#) folgende semantische Äquivalenz:

$$\neg(\mathcal{A} \wedge (\mathcal{B} \vee \neg(\mathcal{C} \vee \neg \mathcal{A}))) \equiv \mathcal{A} \Rightarrow (\neg \mathcal{B} \wedge \mathcal{C})$$

Beweisen mit Wahrheitstafeln - III

Nachteil der Wahrheitstafeln:

- Wahrheitstafeln wachsen mit der Anzahl der Variablen exponentiell
- Man ist sehr selten an allen möglichen Belegungen der einzelnen (Teil-)Aussagen interessiert
- Meistens stellt sich die Frage: Ist die Aussage
 - ① unerfüllbar?
 - ② erfüllbar?
 - ③ eine Tautologie?

⇒ Ausnutzen von **semantischen Äquivalenzen** um Formeln zu vereinfachen

Axiome

Z.z: $((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \top$

Axiome (Aussagenlogik)

$$\begin{array}{l} \mathcal{A} \wedge \mathcal{B} \equiv \mathcal{B} \wedge \mathcal{A} \\ \mathcal{A} \vee \mathcal{B} \equiv \mathcal{B} \vee \mathcal{A} \end{array} \quad \text{(Kommutativität)}$$

$$\begin{array}{l} (\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \wedge \mathcal{C} \equiv \mathcal{A} \wedge (\mathcal{B} \wedge \mathcal{C}) \\ (\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \vee \mathcal{C} \equiv \mathcal{A} \vee (\mathcal{B} \vee \mathcal{C}) \end{array} \quad \text{(Assoziativitat)}$$

$$\begin{array}{l} \mathcal{A} \wedge (\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \equiv \mathcal{A} \\ \mathcal{A} \vee (\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \equiv \mathcal{A} \end{array} \quad \text{(Absorption)}$$

$$\begin{array}{l} \mathcal{A} \wedge (\mathcal{B} \vee \mathcal{C}) \equiv (\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \vee (\mathcal{A} \wedge \mathcal{C}) \\ \mathcal{A} \vee (\mathcal{B} \wedge \mathcal{C}) \equiv (\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \wedge (\mathcal{A} \vee \mathcal{C}) \end{array} \quad \text{(Distributivität)}$$

$$\begin{array}{l} \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{A} \equiv \mathbf{F} \\ \mathcal{A} \vee \neg \mathcal{A} \equiv \mathbf{T} \end{array} \quad \text{(Negation)}$$

$$\begin{array}{l} \mathcal{A} \wedge \mathcal{A} \equiv \mathcal{A} \\ \mathcal{A} \vee \mathcal{A} \equiv \mathcal{A} \end{array} \quad \text{(Idempotenz)}$$

$$\neg \neg \mathcal{A} \equiv \mathcal{A} \quad \text{(Doppelnegation)}$$

$$\begin{array}{l} \neg(\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \vee \neg \mathcal{B} \\ \neg(\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B} \end{array} \quad \text{(deMorgansche Regeln)}$$

$$\begin{array}{l} \top \wedge \mathcal{A} \equiv \mathcal{A} \\ \mathbf{F} \vee \mathcal{A} \equiv \mathcal{A} \end{array} \quad \text{(Neutralitat)}$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

$$\text{Z.z: } ((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \text{T}$$

$$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

$$\text{Z.z: } ((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \top$$

$$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv$$

$$[\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}]$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \top$

$$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv$$

$$\equiv \neg((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \vee \mathcal{B}$$

$$[\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}]$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \top$

$$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv$$

$$\equiv \neg((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \vee \mathcal{B}$$

$$[\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg\mathcal{A} \vee \mathcal{B}]$$

$$[\neg(\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \equiv \neg\mathcal{A} \vee \neg\mathcal{B}]$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \top$

$$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv$$

$$\equiv \neg((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \vee \mathcal{B}$$

$$\equiv (\neg(\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B}$$

$$[\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}]$$

$$[\neg(\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \vee \neg \mathcal{B}]$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \top$

$$\begin{array}{ll}
 ((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv & [\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}] \\
 \equiv & \neg((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\neg(\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \vee \neg \mathcal{B}] \\
 \equiv & (\neg(\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}]
 \end{array}$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \top$

$$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv$$

$$\equiv \neg((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \vee \mathcal{B}$$

$$\equiv (\neg(\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B}$$

$$\equiv (\neg(\neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B}$$

$$[\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}]$$

$$[\neg(\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \vee \neg \mathcal{B}]$$

$$[\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}]$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \top$

$$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv$$

$$\equiv \neg((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \vee \mathcal{B}$$

$$\equiv (\neg(\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B}$$

$$\equiv (\neg(\neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B}$$

$$[\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}]$$

$$[\neg(\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \vee \neg \mathcal{B}]$$

$$[\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}]$$

$$[\neg(\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}]$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \top$

$$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv$$

$$\equiv \neg((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \vee \mathcal{B}$$

$$\equiv (\neg(\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B}$$

$$\equiv (\neg(\neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B}$$

$$\equiv ((\neg \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B}$$

$$[\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}]$$

$$[\neg(\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \vee \neg \mathcal{B}]$$

$$[\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}]$$

$$[\neg(\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}]$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \top$

$$\begin{array}{ll}
 ((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv & [\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}] \\
 \equiv & \neg((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\neg(\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \vee \neg \mathcal{B}] \\
 \equiv & (\neg(\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}] \\
 \equiv & (\neg(\neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\neg(\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}] \\
 \equiv & ((\neg \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\neg \neg \mathcal{A} \equiv \mathcal{A}]
 \end{array}$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \top$

$$((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv$$

$$\equiv \neg((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \vee \mathcal{B}$$

$$\equiv (\neg(\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B}$$

$$\equiv (\neg(\neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B}$$

$$\equiv ((\neg \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B}$$

$$\equiv ((\mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B}$$

$$[\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}]$$

$$[\neg(\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \vee \neg \mathcal{B}]$$

$$[\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}]$$

$$[\neg(\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}]$$

$$[\neg \neg \mathcal{A} \equiv \mathcal{A}]$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \top$

$$\begin{array}{ll}
 ((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv & [\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}] \\
 \equiv & \neg((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\neg(\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \vee \neg \mathcal{B}] \\
 \equiv & (\neg(\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}] \\
 \equiv & (\neg(\neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\neg(\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}] \\
 \equiv & ((\neg \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\neg \neg \mathcal{A} \equiv \mathcal{A}] \\
 \equiv & ((\mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [Dist.]
 \end{array}$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \top$

$$\begin{array}{lcl}
 ((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} & \equiv & [\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}] \\
 \equiv & \neg((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} & [\neg(\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \vee \neg \mathcal{B}] \\
 \equiv & (\neg(\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} & [\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}] \\
 \equiv & (\neg(\neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} & [\neg(\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}] \\
 \equiv & ((\neg \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} & [\neg \neg \mathcal{A} \equiv \mathcal{A}] \\
 \equiv & ((\mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} & [Dist.] \\
 \equiv & ((\mathcal{A} \vee \neg \mathcal{A}) \wedge (\neg \mathcal{B} \vee \neg \mathcal{A})) \vee \mathcal{B} &
 \end{array}$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \top$

$$\begin{array}{ll}
 ((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv & [\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}] \\
 \equiv & \neg((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\neg(\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \vee \neg \mathcal{B}] \\
 \equiv & (\neg(\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}] \\
 \equiv & (\neg(\neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\neg(\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}] \\
 \equiv & ((\neg \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\neg \neg \mathcal{A} \equiv \mathcal{A}] \\
 \equiv & ((\mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [Dist.] \\
 \equiv & ((\mathcal{A} \vee \neg \mathcal{A}) \wedge (\neg \mathcal{B} \vee \neg \mathcal{A})) \vee \mathcal{B} \quad [\mathcal{A} \vee \neg \mathcal{A} \equiv \top]
 \end{array}$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((A \Rightarrow B) \wedge A) \Rightarrow B \equiv T$

$$\begin{aligned}
 ((A \Rightarrow B) \wedge A) \Rightarrow B &\equiv & [A \Rightarrow B \equiv \neg A \vee B] \\
 &\equiv \neg((A \Rightarrow B) \wedge A) \vee B & [\neg(A \wedge B) \equiv \neg A \vee \neg B] \\
 &\equiv (\neg(A \Rightarrow B) \vee \neg A) \vee B & [A \Rightarrow B \equiv \neg A \vee B] \\
 &\equiv (\neg(\neg A \vee B) \vee \neg A) \vee B & [\neg(A \vee B) \equiv \neg A \wedge \neg B] \\
 &\equiv ((\neg\neg A \wedge \neg B) \vee \neg A) \vee B & [\neg\neg A \equiv A] \\
 &\equiv ((A \wedge \neg B) \vee \neg A) \vee B & [Dist.] \\
 &\equiv ((A \vee \neg A) \wedge (\neg B \vee \neg A)) \vee B & [A \vee \neg A \equiv T] \\
 &\equiv (T \wedge (\neg B \vee \neg A)) \vee B
 \end{aligned}$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \top$

$$\begin{array}{ll}
 ((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv & [\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}] \\
 \equiv & \neg((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\neg(\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \vee \neg \mathcal{B}] \\
 \equiv & (\neg(\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}] \\
 \equiv & (\neg(\neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\neg(\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}] \\
 \equiv & ((\neg \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\neg \neg \mathcal{A} \equiv \mathcal{A}] \\
 \equiv & ((\mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [Dist.] \\
 \equiv & ((\mathcal{A} \vee \neg \mathcal{A}) \wedge (\neg \mathcal{B} \vee \neg \mathcal{A})) \vee \mathcal{B} \quad [\mathcal{A} \vee \neg \mathcal{A} \equiv \top] \\
 \equiv & (\top \wedge (\neg \mathcal{B} \vee \neg \mathcal{A})) \vee \mathcal{B} \quad [\top \wedge \mathcal{A} \equiv \mathcal{A}]
 \end{array}$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \top$

$$\begin{array}{ll}
 ((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv & [\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}] \\
 \equiv & \neg((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\neg(\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \vee \neg \mathcal{B}] \\
 \equiv & (\neg(\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}] \\
 \equiv & (\neg(\neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\neg(\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}] \\
 \equiv & ((\neg \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\neg \neg \mathcal{A} \equiv \mathcal{A}] \\
 \equiv & ((\mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [Dist.] \\
 \equiv & ((\mathcal{A} \vee \neg \mathcal{A}) \wedge (\neg \mathcal{B} \vee \neg \mathcal{A})) \vee \mathcal{B} \quad [\mathcal{A} \vee \neg \mathcal{A} \equiv \top] \\
 \equiv & (\top \wedge (\neg \mathcal{B} \vee \neg \mathcal{A})) \vee \mathcal{B} \quad [\top \wedge \mathcal{A} \equiv \mathcal{A}] \\
 \equiv & (\neg \mathcal{B} \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B}
 \end{array}$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \top$

$$\begin{array}{ll}
 ((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv & [\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}] \\
 \equiv & \neg((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\neg(\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \vee \neg \mathcal{B}] \\
 \equiv & (\neg(\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}] \\
 \equiv & (\neg(\neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\neg(\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}] \\
 \equiv & ((\neg \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\neg \neg \mathcal{A} \equiv \mathcal{A}] \\
 \equiv & ((\mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [Dist.] \\
 \equiv & ((\mathcal{A} \vee \neg \mathcal{A}) \wedge (\neg \mathcal{B} \vee \neg \mathcal{A})) \vee \mathcal{B} \quad [\mathcal{A} \vee \neg \mathcal{A} \equiv \top] \\
 \equiv & (\top \wedge (\neg \mathcal{B} \vee \neg \mathcal{A})) \vee \mathcal{B} \quad [\top \wedge \mathcal{A} \equiv \mathcal{A}] \\
 \equiv & (\neg \mathcal{B} \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\mathcal{A} \vee \mathcal{B} \equiv \mathcal{B} \vee \mathcal{A}]
 \end{array}$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \top$

$$\begin{array}{ll}
 ((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv & [\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}] \\
 \equiv \neg((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} & [\neg(\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \vee \neg \mathcal{B}] \\
 \equiv (\neg(\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} & [\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}] \\
 \equiv (\neg(\neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} & [\neg(\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}] \\
 \equiv ((\neg \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} & [\neg \neg \mathcal{A} \equiv \mathcal{A}] \\
 \equiv ((\mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} & [Dist.] \\
 \equiv ((\mathcal{A} \vee \neg \mathcal{A}) \wedge (\neg \mathcal{B} \vee \neg \mathcal{A})) \vee \mathcal{B} & [\mathcal{A} \vee \neg \mathcal{A} \equiv \top] \\
 \equiv (\top \wedge (\neg \mathcal{B} \vee \neg \mathcal{A})) \vee \mathcal{B} & [\top \wedge \mathcal{A} \equiv \mathcal{A}] \\
 \equiv (\neg \mathcal{B} \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} & [\mathcal{A} \vee \mathcal{B} \equiv \mathcal{B} \vee \mathcal{A}] \\
 \equiv (\neg \mathcal{A} \vee \neg \mathcal{B}) \vee \mathcal{B} &
 \end{array}$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((A \Rightarrow B) \wedge A) \Rightarrow B \equiv T$

$$\begin{array}{ll}
 ((A \Rightarrow B) \wedge A) \Rightarrow B \equiv & [A \Rightarrow B \equiv \neg A \vee B] \\
 \equiv \neg((A \Rightarrow B) \wedge A) \vee B & [\neg(A \wedge B) \equiv \neg A \vee \neg B] \\
 \equiv (\neg(A \Rightarrow B) \vee \neg A) \vee B & [A \Rightarrow B \equiv \neg A \vee B] \\
 \equiv (\neg(\neg A \vee B) \vee \neg A) \vee B & [\neg(A \vee B) \equiv \neg A \wedge \neg B] \\
 \equiv ((\neg\neg A \wedge \neg B) \vee \neg A) \vee B & [\neg\neg A \equiv A] \\
 \equiv ((A \wedge \neg B) \vee \neg A) \vee B & [Dist.] \\
 \equiv ((A \vee \neg A) \wedge (\neg B \vee \neg A)) \vee B & [A \vee \neg A \equiv T] \\
 \equiv (T \wedge (\neg B \vee \neg A)) \vee B & [T \wedge A \equiv A] \\
 \equiv (\neg B \vee \neg A) \vee B & [A \vee B \equiv B \vee A] \\
 \equiv (\neg A \vee \neg B) \vee B & [Asso.]
 \end{array}$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((A \Rightarrow B) \wedge A) \Rightarrow B \equiv T$

$$\begin{array}{ll}
 ((A \Rightarrow B) \wedge A) \Rightarrow B \equiv & [A \Rightarrow B \equiv \neg A \vee B] \\
 \equiv \neg((A \Rightarrow B) \wedge A) \vee B & [\neg(A \wedge B) \equiv \neg A \vee \neg B] \\
 \equiv (\neg(A \Rightarrow B) \vee \neg A) \vee B & [A \Rightarrow B \equiv \neg A \vee B] \\
 \equiv (\neg(\neg A \vee B) \vee \neg A) \vee B & [\neg(A \vee B) \equiv \neg A \wedge \neg B] \\
 \equiv ((\neg\neg A \wedge \neg B) \vee \neg A) \vee B & [\neg\neg A \equiv A] \\
 \equiv ((A \wedge \neg B) \vee \neg A) \vee B & [Dist.] \\
 \equiv ((A \vee \neg A) \wedge (\neg B \vee \neg A)) \vee B & [A \vee \neg A \equiv T] \\
 \equiv (T \wedge (\neg B \vee \neg A)) \vee B & [T \wedge A \equiv A] \\
 \equiv (\neg B \vee \neg A) \vee B & [A \vee B \equiv B \vee A] \\
 \equiv (\neg A \vee \neg B) \vee B & [Asso.] \\
 \equiv \neg A \vee (\neg B \vee B) &
 \end{array}$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((A \Rightarrow B) \wedge A) \Rightarrow B \equiv T$

$$\begin{array}{ll}
 ((A \Rightarrow B) \wedge A) \Rightarrow B \equiv & [A \Rightarrow B \equiv \neg A \vee B] \\
 \equiv \neg((A \Rightarrow B) \wedge A) \vee B & [\neg(A \wedge B) \equiv \neg A \vee \neg B] \\
 \equiv (\neg(A \Rightarrow B) \vee \neg A) \vee B & [A \Rightarrow B \equiv \neg A \vee B] \\
 \equiv (\neg(\neg A \vee B) \vee \neg A) \vee B & [\neg(A \vee B) \equiv \neg A \wedge \neg B] \\
 \equiv ((\neg\neg A \wedge \neg B) \vee \neg A) \vee B & [\neg\neg A \equiv A] \\
 \equiv ((A \wedge \neg B) \vee \neg A) \vee B & [Dist.] \\
 \equiv ((A \vee \neg A) \wedge (\neg B \vee \neg A)) \vee B & [A \vee \neg A \equiv T] \\
 \equiv (T \wedge (\neg B \vee \neg A)) \vee B & [T \wedge A \equiv A] \\
 \equiv (\neg B \vee \neg A) \vee B & [A \vee B \equiv B \vee A] \\
 \equiv (\neg A \vee \neg B) \vee B & [Asso.] \\
 \equiv \neg A \vee (\neg B \vee B) & [A \vee \neg A \equiv T]
 \end{array}$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((A \Rightarrow B) \wedge A) \Rightarrow B \equiv T$

$$\begin{array}{ll}
 ((A \Rightarrow B) \wedge A) \Rightarrow B \equiv & [A \Rightarrow B \equiv \neg A \vee B] \\
 \equiv \neg((A \Rightarrow B) \wedge A) \vee B & [\neg(A \wedge B) \equiv \neg A \vee \neg B] \\
 \equiv (\neg(A \Rightarrow B) \vee \neg A) \vee B & [A \Rightarrow B \equiv \neg A \vee B] \\
 \equiv (\neg(\neg A \vee B) \vee \neg A) \vee B & [\neg(A \vee B) \equiv \neg A \wedge \neg B] \\
 \equiv ((\neg\neg A \wedge \neg B) \vee \neg A) \vee B & [\neg\neg A \equiv A] \\
 \equiv ((A \wedge \neg B) \vee \neg A) \vee B & [Dist.] \\
 \equiv ((A \vee \neg A) \wedge (\neg B \vee \neg A)) \vee B & [A \vee \neg A \equiv T] \\
 \equiv (T \wedge (\neg B \vee \neg A)) \vee B & [T \wedge A \equiv A] \\
 \equiv (\neg B \vee \neg A) \vee B & [A \vee B \equiv B \vee A] \\
 \equiv (\neg A \vee \neg B) \vee B & [Asso.] \\
 \equiv \neg A \vee (\neg B \vee B) & [A \vee \neg A \equiv T] \\
 \equiv \neg A \vee T &
 \end{array}$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((A \Rightarrow B) \wedge A) \Rightarrow B \equiv T$

$$\begin{array}{ll}
 ((A \Rightarrow B) \wedge A) \Rightarrow B \equiv & [A \Rightarrow B \equiv \neg A \vee B] \\
 \equiv \neg((A \Rightarrow B) \wedge A) \vee B & [\neg(A \wedge B) \equiv \neg A \vee \neg B] \\
 \equiv (\neg(A \Rightarrow B) \vee \neg A) \vee B & [A \Rightarrow B \equiv \neg A \vee B] \\
 \equiv (\neg(\neg A \vee B) \vee \neg A) \vee B & [\neg(A \vee B) \equiv \neg A \wedge \neg B] \\
 \equiv ((\neg\neg A \wedge \neg B) \vee \neg A) \vee B & [\neg\neg A \equiv A] \\
 \equiv ((A \wedge \neg B) \vee \neg A) \vee B & [Dist.] \\
 \equiv ((A \vee \neg A) \wedge (\neg B \vee \neg A)) \vee B & [A \vee \neg A \equiv T] \\
 \equiv (T \wedge (\neg B \vee \neg A)) \vee B & [T \wedge A \equiv A] \\
 \equiv (\neg B \vee \neg A) \vee B & [A \vee B \equiv B \vee A] \\
 \equiv (\neg A \vee \neg B) \vee B & [Asso.] \\
 \equiv \neg A \vee (\neg B \vee B) & [A \vee \neg A \equiv T] \\
 \equiv \neg A \vee T & [A \vee T \equiv T?]
 \end{array}$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \mathcal{T}$

$$\begin{array}{ll}
 ((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \Rightarrow \mathcal{B} \equiv & [\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}] \\
 \equiv & \neg((\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \wedge \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\neg(\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \vee \neg \mathcal{B}] \\
 \equiv & (\neg(\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B} \equiv \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}] \\
 \equiv & (\neg(\neg \mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\neg(\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}] \\
 \equiv & ((\neg \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\neg \neg \mathcal{A} \equiv \mathcal{A}] \\
 \equiv & ((\mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B}) \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [Dist.] \\
 \equiv & ((\mathcal{A} \vee \neg \mathcal{A}) \wedge (\neg \mathcal{B} \vee \neg \mathcal{A})) \vee \mathcal{B} \quad [\mathcal{A} \vee \neg \mathcal{A} \equiv \mathcal{T}] \\
 \equiv & (\mathcal{T} \wedge (\neg \mathcal{B} \vee \neg \mathcal{A})) \vee \mathcal{B} \quad [\mathcal{T} \wedge \mathcal{A} \equiv \mathcal{A}] \\
 \equiv & (\neg \mathcal{B} \vee \neg \mathcal{A}) \vee \mathcal{B} \quad [\mathcal{A} \vee \mathcal{B} \equiv \mathcal{B} \vee \mathcal{A}] \\
 \equiv & (\neg \mathcal{A} \vee \neg \mathcal{B}) \vee \mathcal{B} \quad [Asso.] \\
 \equiv & \neg \mathcal{A} \vee (\neg \mathcal{B} \vee \mathcal{B}) \quad [\mathcal{A} \vee \neg \mathcal{A} \equiv \mathcal{T}] \\
 \equiv & \neg \mathcal{A} \vee \mathcal{T} \quad [\mathcal{A} \vee \mathcal{T} \equiv \mathcal{T}] \\
 \equiv & \mathcal{T}
 \end{array}$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $(\mathcal{A} \Rightarrow \mathcal{B}) \equiv (\neg \mathcal{B} \Rightarrow \neg \mathcal{A})$

Axiome (Aussagenlogik)

$$\begin{array}{l} \mathcal{A} \wedge \mathcal{B} \equiv \mathcal{B} \wedge \mathcal{A} \\ \mathcal{A} \vee \mathcal{B} \equiv \mathcal{B} \vee \mathcal{A} \end{array} \quad \text{(Kommutativitat)}$$

$$\begin{array}{l} (\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \wedge \mathcal{C} \equiv \mathcal{A} \wedge (\mathcal{B} \wedge \mathcal{C}) \\ (\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \vee \mathcal{C} \equiv \mathcal{A} \vee (\mathcal{B} \vee \mathcal{C}) \end{array} \quad \text{(Assoziativitat)}$$

$$\begin{array}{l} \mathcal{A} \wedge (\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \equiv \mathcal{A} \\ \mathcal{A} \vee (\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \equiv \mathcal{A} \end{array} \quad \text{(Absorption)}$$

$$\begin{array}{l} \mathcal{A} \wedge (\mathcal{B} \vee \mathcal{C}) \equiv (\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \vee (\mathcal{A} \wedge \mathcal{C}) \\ \mathcal{A} \vee (\mathcal{B} \wedge \mathcal{C}) \equiv (\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \wedge (\mathcal{A} \vee \mathcal{C}) \end{array} \quad \text{(Distributivität)}$$

$$\begin{array}{l} \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{A} \equiv \mathbf{F} \\ \mathcal{A} \vee \neg \mathcal{A} \equiv \mathbf{T} \end{array} \quad \text{(Negation)}$$

$$\begin{array}{l} \mathcal{A} \wedge \mathcal{A} \equiv \mathcal{A} \\ \mathcal{A} \vee \mathcal{A} \equiv \mathcal{A} \end{array} \quad \text{(Idempotenz)}$$

$$\neg \neg \mathcal{A} \equiv \mathcal{A} \quad \text{(Doppelnegation)}$$

$$\begin{array}{l} \neg(\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \vee \neg \mathcal{B} \\ \neg(\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \equiv \neg \mathcal{A} \wedge \neg \mathcal{B} \end{array} \quad \text{(deMorgansche Regeln)}$$

$$\begin{array}{l} \mathbf{T} \wedge \mathcal{A} \equiv \mathcal{A} \\ \mathbf{F} \vee \mathcal{A} \equiv \mathcal{A} \end{array} \quad \text{(Neutralitat)}$$

Axiomatisches Beweisen – Aussagen

Z.z: $\neg(\mathcal{A} \wedge (\mathcal{B} \vee \neg(\mathcal{C} \vee \neg\mathcal{A}))) \equiv \mathcal{A} \Rightarrow (\neg\mathcal{B} \wedge \mathcal{C})$

Axiome (Aussagenlogik)

$$\begin{array}{l} \mathcal{A} \wedge \mathcal{B} \equiv \mathcal{B} \wedge \mathcal{A} \\ \mathcal{A} \vee \mathcal{B} \equiv \mathcal{B} \vee \mathcal{A} \end{array} \quad \text{(Kommutativitat)}$$

$$\begin{array}{l} (\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \wedge \mathcal{C} \equiv \mathcal{A} \wedge (\mathcal{B} \wedge \mathcal{C}) \\ (\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \vee \mathcal{C} \equiv \mathcal{A} \vee (\mathcal{B} \vee \mathcal{C}) \end{array} \quad \text{(Assoziativitat)}$$

$$\begin{array}{l} \mathcal{A} \wedge (\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \equiv \mathcal{A} \\ \mathcal{A} \vee (\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \equiv \mathcal{A} \end{array} \quad \text{(Absorption)}$$

$$\begin{array}{l} \mathcal{A} \wedge (\mathcal{B} \vee \mathcal{C}) \equiv (\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \vee (\mathcal{A} \wedge \mathcal{C}) \\ \mathcal{A} \vee (\mathcal{B} \wedge \mathcal{C}) \equiv (\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \wedge (\mathcal{A} \vee \mathcal{C}) \end{array} \quad \text{(Distributivität)}$$

$$\begin{array}{l} \mathcal{A} \wedge \neg\mathcal{A} \equiv \mathbf{F} \\ \mathcal{A} \vee \neg\mathcal{A} \equiv \mathbf{T} \end{array} \quad \text{(Negation)}$$

$$\begin{array}{l} \mathcal{A} \wedge \mathcal{A} \equiv \mathcal{A} \\ \mathcal{A} \vee \mathcal{A} \equiv \mathcal{A} \end{array} \quad \text{(Idempotenz)}$$

$$\neg\neg\mathcal{A} \equiv \mathcal{A} \quad \text{(Doppelnegation)}$$

$$\begin{array}{l} \neg(\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \equiv \neg\mathcal{A} \vee \neg\mathcal{B} \\ \neg(\mathcal{A} \vee \mathcal{B}) \equiv \neg\mathcal{A} \wedge \neg\mathcal{B} \end{array} \quad \text{(deMorgansche Regeln)}$$

$$\begin{array}{l} \mathbf{T} \wedge \mathcal{A} \equiv \mathcal{A} \\ \mathbf{F} \vee \mathcal{A} \equiv \mathcal{A} \end{array} \quad \text{(Neutralität)}$$

Definition Mengen

Was sind Mengen?

Definition Menge

Unter einer **Menge** \mathcal{M} versteht man jede Zusammenfassung von **wohlunterscheidbaren** Objekten unserer Anschauung oder unseres Denkens zu einem Ganzen

Gehört ein Element m zu einer Menge schreiben wir $m \in \mathcal{M}$, sonst $m \notin \mathcal{M}$
Es wird auch das Konzept der Leeren Menge benötigt

Leere Menge

Die Menge, die keine Elemente enthält heißt leere Menge. Notation für die leere Menge: \emptyset oder $\{\}$

Beziehungen von Mengen und die Potenzmenge

Mengen stehen untereinander in Beziehungen:

Beziehungen von Mengen

Seien A und B Mengen.

Beziehungen von Mengen und die Potenzmenge

Mengen stehen untereinander in Beziehungen:

Beziehungen von Mengen

Seien A und B Mengen.

- $A \subseteq B \Leftrightarrow_{df}$

Beziehungen von Mengen und die Potenzmenge

Mengen stehen untereinander in Beziehungen:

Beziehungen von Mengen

Seien A und B Mengen.

- $A \subseteq B \Leftrightarrow_{df} \forall x. x \in A \Rightarrow x \in B$

Beziehungen von Mengen und die Potenzmenge

Mengen stehen untereinander in Beziehungen:

Beziehungen von Mengen

Seien A und B Mengen.

- $A \subseteq B \Leftrightarrow_{df} \forall x. x \in A \Rightarrow x \in B$
- $A = B \Leftrightarrow_{df}$

Beziehungen von Mengen und die Potenzmenge

Mengen stehen untereinander in Beziehungen:

Beziehungen von Mengen

Seien A und B Mengen.

- $A \subseteq B \Leftrightarrow_{df} \forall x. x \in A \Rightarrow x \in B$
- $A = B \Leftrightarrow_{df} A \subseteq B \wedge B \subseteq A$

Beziehungen von Mengen und die Potenzmenge

Mengen stehen untereinander in Beziehungen:

Beziehungen von Mengen

Seien A und B Mengen.

- $A \subseteq B \Leftrightarrow_{df} \forall x. x \in A \Rightarrow x \in B$
- $A = B \Leftrightarrow_{df} A \subseteq B \wedge B \subseteq A$
- $A \subset B \Leftrightarrow_{df}$

Beziehungen von Mengen und die Potenzmenge

Mengen stehen untereinander in Beziehungen:

Beziehungen von Mengen

Seien A und B Mengen.

- $A \subseteq B \Leftrightarrow_{df} \forall x. x \in A \Rightarrow x \in B$
- $A = B \Leftrightarrow_{df} A \subseteq B \wedge B \subseteq A$
- $A \subset B \Leftrightarrow_{df} A \subseteq B \wedge A \neq B$

Potenzmenge

Die Potenzmenge $\mathfrak{P}(\mathcal{M})$ einer Menge \mathcal{M} ist definiert als Menge aller Teilmengen von \mathcal{M}

$$\mathfrak{P}(\mathcal{M}) =_{df} \{M' \mid M' \subseteq \mathcal{M}\}$$

Verknüpfung von Mengen

Analog zu Aussagen können Mengen verknüpft werden:

Verknüpfung von Mengen

Seien A und B Mengen, dann sind folgende Verknüpfungen definiert:

- **Vereinigung:** $A \cup B =_{df} \{x \mid x \in A \vee x \in B\}$
- **Schnitt:** $A \cap B =_{df} \{x \mid x \in A \wedge x \in B\}$
- **Differenz:** $A \setminus B =_{df} \{x \mid x \in A \wedge x \notin B\}$
- **Symmetrische Differenz:** $A \Delta B =_{df} (A \cup B) \setminus (A \cap B)$

Komplementmenge bezüglich einer Menge M

Seien A und M Mengen, mit $A \subseteq M$, dann wird die Komplementmenge der Menge A bezüglich M definiert als:

$$A^c =_{df} M \setminus A$$

Axiomatisches Beweisen – Mengen

Δ -Distributivität

Beweisen Sie **axiomatisch** dass für beliebige Mengen $A, B, C \subseteq M$ gilt:

$$A \cap (B \Delta C) = (A \cap B) \Delta (A \cap C). \quad (\Delta\text{-Dist})$$

Zusätzlich zu den bekannten Axiomen dürfen Sie folgendes Gesetz anwenden:

$$X \cap Y^c = X \cap (X \cap Y)^c. \quad (*)$$

Axiomatisches Beweisen – Mengen

Δ -Distributivität

Beweisen Sie **axiomatisch** dass für beliebige Mengen $A, B, C \subseteq M$ gilt:

$$A \cap (B \Delta C) = (A \cap B) \Delta (A \cap C). \quad (\Delta\text{-Dist})$$

Zusätzlich zu den bekannten Axiomen dürfen Sie folgendes Gesetz anwenden:

$$X \cap Y^c = X \cap (X \cap Y)^c. \quad (*)$$

Symmetrische Differenz

Für eine zugrundeliegende Grundmenge M ist die symmetrische Differenz zweier Mengen $A, B \subseteq M$ definiert durch:

$$A \Delta B =_{df} (A \cap B^c) \cup (B \cap A^c).$$

Axiome – Mengenlehre

Δ -Dist (z.z.): $A \cap (B \Delta C) = (A \cap B) \Delta (A \cap C)$, $A \Delta B =_{df} (A \cap B^c) \cup (B \cap A^c)$,

(*): $X \cap Y^c = X \cap (X \cap Y)^c$

Axiome (Mengenlehre)

$$\begin{array}{l} A \cap B = B \cap A \\ A \cup B = B \cup A \end{array} \quad \text{(Kommutativität)}$$

$$\begin{array}{l} (A \cap B) \cap C = A \cap (B \cap C) \\ (A \cup B) \cup C = A \cup (B \cup C) \end{array} \quad \text{(Assoziativitat)}$$

$$\begin{array}{l} A \cap (A \cup B) = A \\ A \cup (A \cap B) = A \end{array} \quad \text{(Absorption)}$$

$$\begin{array}{l} A \cap (B \cup C) = (A \cap B) \cup (A \cap C) \\ A \cup (B \cap C) = (A \cup B) \cap (A \cup C) \end{array} \quad \text{(Distributivität)}$$

$$\begin{array}{l} A \cap A^c = \emptyset \\ A \cup A^c = M \end{array} \quad \text{(Komplement)}$$

$$\begin{array}{l} A \cap A = A \\ A \cup A = A \end{array} \quad \text{(Idempotenz)}$$

$$A^{cc} = A \quad \text{(Doppelnegation)}$$

$$\begin{array}{l} (A \cap B)^c = A^c \cup B^c \\ (A \cup B)^c = A^c \cap B^c \end{array} \quad \text{(deMorgansche Regeln)}$$

$$\begin{array}{l} M \cap A = A \\ \emptyset \cup A = A \end{array} \quad \text{(Neutralität)}$$

Semantisches Beweisen – Mengen

Semantisches Beweisen

Seien A, B, C Mengen.

① Zeigen Sie:

$$\mathfrak{P}(A \cap B) = \mathfrak{P}(A) \cap \mathfrak{P}(B).$$

② Beweisen oder widerlegen Sie:

$$B \neq C \Rightarrow A \cap B \neq A \cap C.$$

Zusatzaufgabe Aussagen

Kettenimplikation

Für Aussagen $\mathcal{A}, \mathcal{B}, \mathcal{C}$ gilt folgendes Gesetz:

$$\mathcal{A} \Rightarrow (\mathcal{B} \Rightarrow \mathcal{C}) \equiv (\mathcal{A} \wedge \mathcal{B}) \Rightarrow \mathcal{C}$$

Zusatzaufgabe(n) Mengen

- Bew o. Wider: $A \cup B = A \cup C \Rightarrow B = C$
- Bew o. Wider: $\mathfrak{P}(A \setminus B) = \mathfrak{P}(A) \setminus \mathfrak{P}(B)$
- Beweisen Sie: $(A \cup B) \cap (C \cap A^c)^c = A \cup (B \cap C^c)$